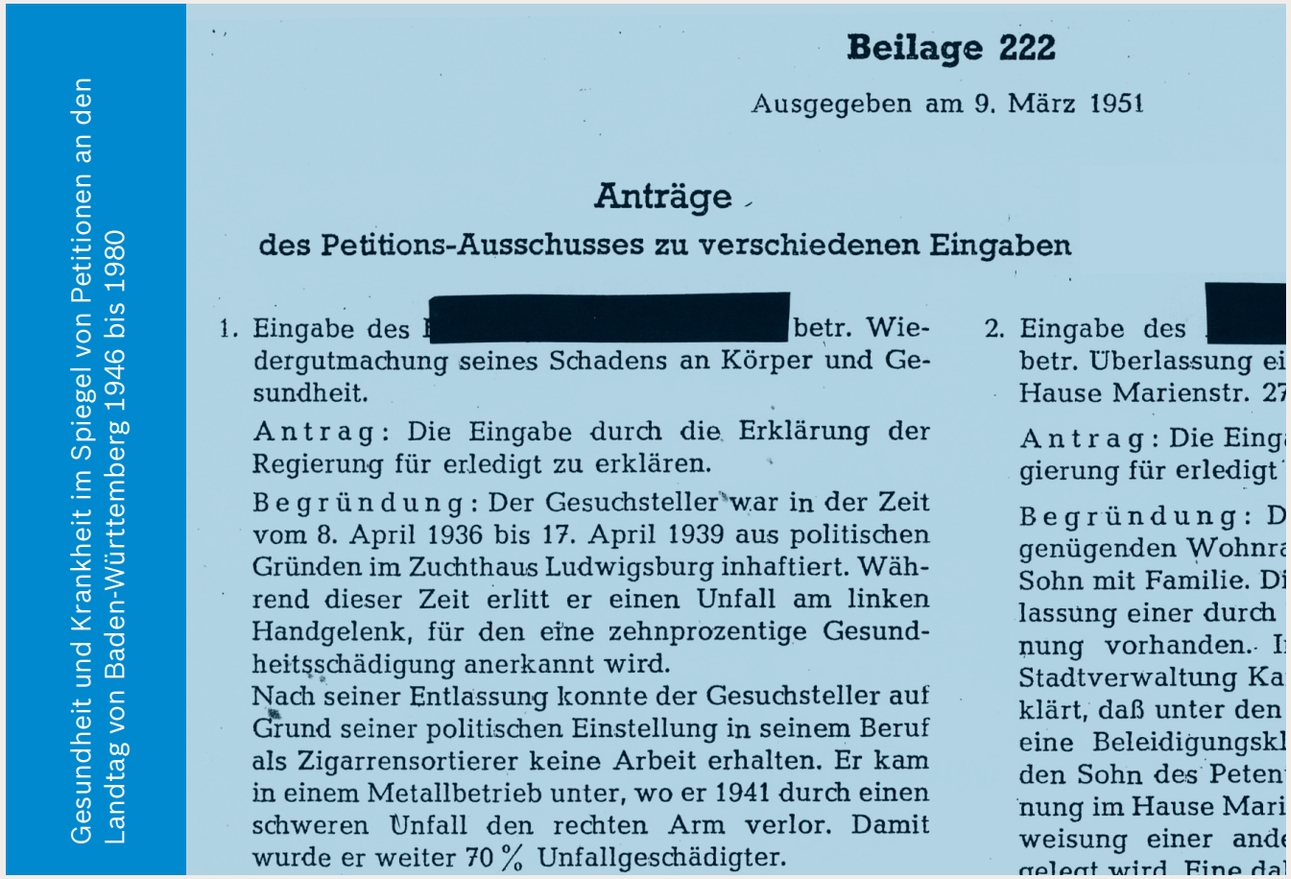
MedGG-Beiheft

Gesundheit und Krankheit im Spiegel von Petitionen an den Landtag von Baden-Württemberg 1946 bis 1980

von Sylvelyn Hähner-Rombach

MedGG-Beiheft 40

Franz Steiner Verlag Stuttgart



Gesundheit und Krankheit im Spiegel von Petitionen an den Landtag von Baden-Württemberg 1946 bis 1980

Beilage 222

Ausgegeben am 9. März 1951

Anträge

des Petitions-Ausschusses zu verschiedenen Eingaben

1. Eingabe des [redacted] betr. Wiedergutmachung seines Schadens an Körper und Gesundheit.

Antrag: Die Eingabe durch die Erklärung der Regierung für erledigt zu erklären.

Begründung: Der Gesuchsteller war in der Zeit vom 8. April 1936 bis 17. April 1939 aus politischen Gründen im Zuchthaus Ludwigsburg inhaftiert. Während dieser Zeit erlitt er einen Unfall am linken Handgelenk, für den eine zehnprozentige Gesundheitsschädigung anerkannt wird.
Nach seiner Entlassung konnte der Gesuchsteller auf Grund seiner politischen Einstellung in seinem Beruf als Zigarrensortierer keine Arbeit erhalten. Er kam in einem Metallbetrieb unter, wo er 1941 durch einen schweren Unfall den rechten Arm verlor. Damit wurde er weiter 70 % Unfallgeschädigter.

2. Eingabe des [redacted]
betr. Überlassung ei
Hause Marienstr. 27

Antrag: Die Eing
gierung für erledigt

Begründung: D
genügenden Wohnra
Sohn mit Familie. Di
lassung einer durch
nung vorhanden. I
Stadtverwaltung Ka
klärt, daß unter den
eine Beleidigungskl
den Sohn des Peten
nung im Hause Mari
weisung einer and
gelegt wird. Eine da

ISBN 978-3-515-09914-1

Institut für Geschichte der Medizin
Robert Bosch Stiftung

Gesundheit und Krankheit im Spiegel von Petitionen
an den Landtag von Baden-Württemberg 1946 bis 1980

Medizin, Gesellschaft und Geschichte

Jahrbuch
des Instituts für Geschichte der Medizin
der Robert Bosch Stiftung

herausgegeben von
Robert Jütte

Beiheft 40

Gesundheit und Krankheit im Spiegel von Petitionen an den Landtag von Baden-Württemberg 1946 bis 1980

von Sylvelyn Hähner-Rombach

Franz Steiner Verlag Stuttgart
2011

Umschlagabbildung: Verhandlungen des Württ.-Bad. Landtags. Verzeichnis der Beilagen, 2. Wahlperiode 1950/54, Bd. 1, S. 121.

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Robert Bosch Stiftung GmbH

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-515-09914-1

Jede Verwertung des Werkes außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Übersetzung, Nachdruck, Mikroverfilmung oder vergleichbare Verfahren sowie für die Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen.
© 2011 Franz Steiner Verlag, Stuttgart
Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier.
Druck: Laupp & Göbel GmbH, Nehren
Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis 7

1 Einleitung 9
1.1 Forschungsstand 11
1.2 Erkenntnisinteresse: Fragestellungen und Thesen 17
1.3 Quellen und Quellenkritik 19
1.4 Methoden und Ansätze 24
1.5 Vorgehen und Aufbau der Arbeit 29

2 Historischer Kontext: Baden-Württemberg in den ersten Nachkriegsjahren 31
2.1 Land und Parlament 31
2.2 Gesundheitspolitische Themen in den ersten Legislaturperioden des Landtags von Baden-Württemberg 34

3 Petitionen 39
3.1 Rechtshistorischer Abriss des Petitionswesens 39
3.2 Petitionsrecht in der Bundesrepublik und in Baden-Württemberg 41
3.3 Aufbau und Aufgaben eines Petitionsausschusses 44
3.4 Petitionen an den Landtag von Baden-Württemberg 1948 bis 1980 46
3.5 Petitionsgruppen innerhalb des Themenfeldes „Gesundheit“ und „Krankheit“ 48
3.6 Petenten und Petentinnen 71

4 Petitionen von Strafgefangenen 77
4.1 Strafvollzug und Strafgefangene 77
4.2 Gesundheit und Krankheit von Strafgefangenen 86
4.3 Anspruch auf Gesundheit 91
4.3.1 Anspruch auf medizinische Leistungen 91
4.3.2 Anspruch auf gesunde Rahmenbedingungen 107
4.3.3 Anspruch auf spezielle Therapien 113
4.4 Krankheit als Ressource, Gesundheit als Instrument 129
4.4.1 Haftverschonung, Gnade, Strafaussetzung oder Strafaufschub 129
4.4.2 Rache am Anstaltsarzt oder Anstaltsleiter 135
4.4.3 Krankheit als Grund, nicht arbeiten zu müssen oder in einem anderen Bereich eingesetzt zu werden 136
4.4.4 Androhung von Selbstbeschädigung 137
4.4.5 Verlegung in eine andere Institution 138
4.4.6 Schadensersatz 138

4.4.7 Hungerstreik 141
4.5 Forensische Psychiatrie 143
4.6 Gefangenen-Petitionen aus der 12. Wahlperiode 146
4.7 Vergleich zwischen Originalpetition und Zusammenfassung in den Landtagsdrucksachen 148

5 Fazit und Ausblick 165
5.1 Quellenwert der Petitionen für eine Sozialgeschichte der Medizin 165
5.2 Ausblick 168

6 Anhang 171
6.1 Petitionsgruppen mit thematischen Beispielen 171
6.2 Quantitative Verteilung der Petitionen aus dem Strafvollzug zwischen 1946 und 1980 175

7 Bibliographie 178
7.1 Archivalische Quellen 178
7.2 Gedruckte Quellen 178
7.3 Forschungsliteratur 184
7.4 Internetadressen 193

Tabellenverzeichnis

Tab. 1: Landtag von Baden-Württemberg: Legislaturperioden 32
Tab. 2: Anteil der Petitionen, die „Krankheit“ und „Gesundheit“ betreffen, gemessen an der Gesamtzahl der in den Landtagsdrucksachen behandelten Petitionen zwischen 1946 und 1980 46
Tab. 3: Anteil der Originalpetitionen, gemessen an der Gesamtzahl der in den Landtagsdrucksachen behandelten Petitionen zwischen 1946 und 1980 47
Tab. 4: Quantitative Verteilung der Petitionen zu „Gesundheit“ und „Krankheit“ nach Gruppen zwischen 1946 und 1980 48
Tab. 5: Entwicklung des Aufkommens der Petitionen zum Themenkreis „Wiedergutmachung“ zwischen 1946 und 1980 nach Petenten 49
Tab. 6: Entwicklung des Aufkommens der Petitionen zum Themenkreis „Kriegsbeschädigung“ zwischen 1946 und 1980 nach Petenten 58
Tab. 7: Entwicklung der Tuberkulose-Morbidität in Stuttgart 1945 bis 1948 60
Tab. 8: Entwicklung des Aufkommens der Petitionen zum Themenkreis „Tuberkulose-Fürsorge/Bundesseuchengesetz“ zwischen 1946 und 1980 nach Petenten 61
Tab. 9: Entwicklung der Einwohner und Wohnungen bzw. Zimmer zwischen 1945 und 1948 63
Tab. 10: Entwicklung des Aufkommens der Petitionen zum Themenkreis „Wohnungsfürsorge“ zwischen 1946 und 1980 nach Petenten 64
Tab. 11: Entwicklung des Aufkommens der Petitionen zum Themenkreis „Impfwesen“ zwischen 1946 und 1980 nach Petenten 65
Tab. 12: Entwicklung des Aufkommens der Petitionen zum Themenkreis „Gefängnis“ zwischen 1946 und 1980 nach Petenten 66
Tab. 13: Entwicklung des Aufkommens der Petitionen zum Themenkreis „Psychiatrie“ zwischen 1946 und 1980 nach Petenten 68
Tab. 14: Entwicklung des Aufkommens der Petitionen zum Themenkreis „Krankheitsfürsorge“ zwischen 1946 und 1980 nach Petenten 69
Tab. 15: Entwicklung des Aufkommens der Petitionen zum Themenkreis „Umweltschutz“ zwischen 1946 und 1980 nach Petenten 70

Tab. 16: Anteil der Petitionen von Männern und Frauen innerhalb des Gesamtsamples zu „Krankheit“ und „Gesundheit“, die zwischen 1946 und 1980 in den Landtagsdrucksachen behandelt wurden 74
Tab. 17: Geschlechterverteilung in den einzelnen Petitionsgruppen gesamt für den Zeitraum 1946 bis 1980 in Prozent 75
Tab. 18: Aufkommen von Gnadenpetitionen und Petitionen aus dem Strafvollzug in Baden-Württemberg von der 10. bis zur 12. Wahlperiode 82
Tab. 19: Positiv beschiedene Petitionen aus dem Strafvollzug in Baden-Württemberg von der 10. bis zur 12. Wahlperiode 82
Tab. 20: Strafgefangene und Verwahrte nach Alter und Geschlecht am 31. März 1971 in Baden-Württemberg 82
Tab. 21: Strafgefangene und Verwahrte nach Alter und Geschlecht am 31. März 1980 in Baden-Württemberg 83
Tab. 22: Familienstand der Strafgefangenen nach Geschlecht in Baden-Württemberg 1980 83
Tab. 23: Altersverteilung der Gefangenen in baden-württembergischen Gefängnissen und der Gefangenen, die eine Petition einreichten, in der 12. Wahlperiode in Prozent 84
Tab. 24: Haftdauer und Abfassung von Petitionen in der 12. Wahlperiode 85
Tab. 25: Anliegen von Strafvollzugspetitionen der 12. Wahlperiode 146
Tab. 26: Die zehn häufigsten Anliegen von Gefangenen-Petitionen in der 12. Wahlperiode 147
Tab. 27: Quantitative Verteilung der Petitionen aus dem Strafvollzug zwischen 1946 und 1980 nach den folgenden Kategorien 175